

## Sitzungsprotokoll

### Teilnehmer:

Herr Ulf Ludwig,	Ortsbürgermeister	
Herr Christopher Dehio,	1. Beigeordneter	
Frau Désirée Müller,	Beigeordnete	
Herr Hubertus Kleppel,	Beigeordneter	
Frau Andrea Guder,		ENTSCHULDIGT
Herr Dirk Hanz,		
Herr Volker Höbel,		ENTSCHULDIGT
Herr Nic Heuser,		
Herr Arne Lütkefedder,		
Herr Gabor Meudt,		
Herr Thorsten Ostermann,		
Frau Elisabeth Ruckes,		
Herr Martin Sauer,		
Herr Reinhard Simon,		
Herr Detlef Weidanz,		
Herr Roland Weimer,		
Herr Armin Werkner		

**Ort:** Sport- und Kulturhalle Wallmerod

**Datum:** Mittwoch, den 16.12.2020

**Uhrzeit:** Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Die Beigeordneten und Ratsmitglieder sind vom Ortsbürgermeister mit Schreiben vom 30.11.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung zu o.g. Sitzung des Gemeinderates eingeladen worden. Ort, Tag, Uhrzeit und Tagesordnung sind rechtzeitig durch Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der VG öffentlich bekannt gemacht worden.

Der Gemeinderat war gem. § 39 (1) GemO beschlussfähig, da von der Gesamtzahl der stimmberechtigten Ratsmitglieder (17) mehr als die Hälfte (15) anwesend war.

## Öffentlicher Teil

### **1. Bericht des Ortsbürgermeisters**

- Toilettenanlage Friedhof

Tür ist durchgebrochen worden, Sanitärinstallationen begonnen und aktuell Fliesenarbeiten beendet

- Ausfall Straßenbeleuchtung

Vor 3 Wochen kam es mehrfach zu Störungen bzw. Ausfällen der Straßenbeleuchtung in den Bereichen Salzer Str., Langgarten, Wiesengrund, Grauer Berg, Wiesengrund, Alter Hof, Borngasse und unterm Born. Die entsprechende Steuerung der Beleuchtung liegt im alten Backes.

Die Fa. Zoth wurde gem. Ratsbeschluss am 05.11.2020 mit der Umlegung der Steuerung beauftragt und der erforderliche Schaltschrank befindet sich im Bau. Nach Gesprächen mit ehemaligen Ratsmitgliedern war dem Rat nicht bekannt, dass die Steuerung dort verbaut ist.

- Toilettenanlage Grillhütte

Die Arbeiten im Bereich der Toilettenanlage Grillhütte sind beauftragt, verzögern sich jedoch aufgrund der Auftragslage in den Januar.

- Projekte alter Kirmesplatz und Nutzung des ehemaligen Wohnhauses Wörsdörfer

Die Projekte alter Kirmesplatz und Nutzung des ehemaligen Wohnhauses Wörsdörfer neben dem Bauhof haben sich aufgrund Corona verzögert und sollen im Frühjahr vorangetrieben werden. Bei beiden Projekten kommen sehr umfangreiche Planungen zum Tragen.

### **2. Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Wortmeldungen oder Beschlüsse.

### **3. Beratung und Beschlussfassung über Vereinsbezuschung (Antrag des Förderverein KiTa Marienheim)**

Um das Betreuungsangebot in der KiTa in Wallmerod auch während des bundesweiten Lockdowns zu sichern und die Gruppen noch weiter zu entzerren, wurden riesige Legosteine zur Raumtrennung im Wert von 800€ angeschafft. Der Förderverein der KiTa bittet um einen

Zuschuss. Bürgermeister Ludwig schlägt vor, die Kosten mit der Ortsgemeinde Molsberg zu teilen, da die KiTa auch Kinder aus Molsberg beherberge.

**Beschluss:**

Der Förderverein der KiTa Marienheim wird mit 400€ unterstützt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig ja

**4. Beschaffung Geschwindigkeitsmessanlage**

Die Ortseingänge von Wallmerod sollen mit weiteren Geschwindigkeitsmessanlagen ausgestattet werden. Volker Höbel hat in Eigeninitiative und in Abstimmung mit Bürgermeister Ludwig Angebote eingeholt. Die Ergebnisse stellte er dem Rat elektronisch per E-Mail vor und bat um Einschätzung und entsprechende Rückmeldung.

Nach elektronischer Abstimmung entschied sich der Rat für den Kauf. Aus formellen Gründen wurde die Abstimmung in der Sitzung wiederholt.

Das Ratsmitglied Nic Heuser wurde mit der Betreuung der Anlagen beauftragt.

**Beschluss:**

In Abänderung des in der Gemeinderatssitzung vom 15.10.2019 gefassten Beschlusses wird der Bürgermeister beauftragt, gemäß des vorliegenden und als Anhang beigefügten Angebots der Fa. Elan City die Anschaffung von 2 neuen solarbetriebenen Verkehrsmessanlagen noch im Dezember 2020 in Auftrag zu geben. Die beiden im Ort vorhandenen Geräte bleiben vorerst ohne Solarmodule wie gehabt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig ja

**5. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe WIFI for EU und Aufbau einer Dorfhomepage**

*WIFI for EU*

Die Ortsgemeinde Wallmerod hat bei dem EU-Förderprogramm „WIFI for EU“ 15.000€ für Hardware und Installation modernster WLAN- Technologie gewonnen. Die Hotspots müssen 3 Jahre in Betrieb genommen werden und bis 26.01.2022 installiert sein. Ziel sei es, Wallmerod attraktiver zu gestalten und Plätze/ Gebäude aufzuwerten.

Nach Abwägung der Anbieter stellte sich The Cloud Networks Germany GmbH als das geeignetste Unternehmen heraus.

Für die Ortsgemeinde fallen für dieses Projekt in den nächsten drei Jahren Kosten in der Höhe von 16.210€ netto an.

**Beschluss:**

Es wird ein Vertrag mit der Firma The Cloud Networks Germany GmbH unter den vorgestellten Bedingungen im Rahmen des Projektes „WIFI for EU“ abgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür	13
Dagegen	1
Enthaltung	1

*Aufbau einer Dorfhomepage*

Das Ratsmitglied Dirk Hanz stellt die Bausteine des Projekt „Digitale Dörfer“ vor. Es geht darum, eine Dorfhomepage und einen Dorffunk in Form einer App zu erstellen. Beide Angebote können von allen ortsansässigen Bürgern genutzt werden. Es besteht die Möglichkeit, Austauschfunktionen zu nutzen.

Die Erstellung der Dorffunk-App ist kostenlos. Die Betreuung der Dorfhomepage kostet 600€ jährlich.

**Beschluss:**

Es findet ein zeitnaher Aufbau einer Dorfhomepage zu den genannten Kosten statt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig ja

**6. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe Planungsleistungen Baugebiet Aufm Ramsel**

Für die Aufstellung des o. g. Bebauungsplanes wurden zwei Honorarangebote eingeholt. Hiervon beinhaltete nur ein Angebot alle Leistungen.

Das Angebot der Arbeitsgemeinschaft Geisler/RU-Plan Redlin+Renz beläuft sich insgesamt auf 19.788,66 Euro.

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat stimmt der Auftragsvergabe zur Planung an die Arbeitsgemeinschaft Geisler/RU-Plan Redlin+Renz zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig ja

Gemäß § 22 GemO fühlt sich kein Ratsmitglied befangen.

## **7. Beratung und Beschlussfassung 3. Änderung des Bebauungsplanes „Dörrbach“**

Für das Flurstück 10/1 liegt derzeit eine Bauvoranfrage vor. Die Kreisverwaltung hat in diesem Zusammenhang mitgeteilt, dass für die Errichtung eines Wohnhauses eine Änderung des Bebauungsplanes erforderlich ist.

Über eine vom Gemeinderat zu beschließende vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Dörrbach“ (gemäß dem vorliegenden Entwurf) könnte das Bauvorhaben genehmigt werden.

In der aktuellen Fassung des Bebauungsplanes „Dörrbach – 2. Änderung“ ist ein Teil des Flurstücks 10/1, Flur 8 der Gemarkung Wallmerod als private Grünfläche gekennzeichnet. Um auch in diesem Bereich des o.g. Grundstücks (siehe Planskizze) eine Bebauung zu ermöglichen, ist eine Änderung des derzeitigen Bebauungsplanes erforderlich: Die jetzige private Grünfläche (PG) soll dem angrenzenden Planbereich angepasst und in ein Mischgebiet (MI) umgewandelt werden.

Das Plangebiet ist dem beiliegenden Plan zu entnehmen und beinhaltet einen Teil des Grundstücks 10/1 der Flur 8. Die Änderung soll bei der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes zu berücksichtigen.

### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat stimmt der vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Dörrbach“ mit dem Inhalt, den Bereich der privaten Grünfläche in ein Mischgebiet umzuwandeln, zu. Durch das Änderungsverfahren dürfen der Ortsgemeinde keine Kosten entstehen. Der vorhandene Baumbestand entlang der Zufahrtsstraße, die der Ortsgemeinde gehört, muss vor Beschädigung geschützt werden.

Das Bebauungsplanverfahren trägt die Bezeichnung „Bebauungsplan Dörrbach - 3. Änderung“.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig ja

Gemäß § 22 GemO fühlt sich kein Ratsmitglied befangen.

## **8. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Elektro-Deichsel-Stapler**

Die Ortsgemeinde benötigt einen neuen Elektro-Deichsel-Stapler, mit dem der Ortsgemeindearbeiter Zugriff auf die volle Höhe des Hochregallagers hat. Es gibt zwei Angebote von zwei unterschiedlichen Firmen.

Ratsmitglied Gabor Meudt wird beauftragt, sich über ein weiteres Angebot bei einer Fachfirma zu erkundigen.

Der Deichselstapler der Firma TEKO Stapler-Service GmbH und CO. KG (Baujahr 2011) kann zu einem Nettopreis von 4.950€ erworben werden. Außerdem nimmt die Firma TEKO den alten Stapler für 400€ in Zahlung.

**Beschluss:**

Der Ortsbürgermeister wird seitens des Ortsgemeinderates beauftragt, das wirtschaftlichste Angebot im Bezug auf einen Elektro-Deichsel-Stapler in Auftrag zu geben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig ja

**9. Sonstiges**

Der Ortsbürgermeister lobt die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr und betont das Zusammenrücken des Dorfes in dieser Zeit. Er hofft, diesen neugewonnenen Zusammenhalt, beibehalten zu können.

Ulf Ludwig  
Bürgermeister

Pia Heuser  
Protokollantin